

An die
Thüringer Bürger-Energiegenossenschaften
und Energieakteure

Geschäftsstelle:
Kommunale Dienstleistungs-
Gesellschaft Thüringen mbH
Alfred-Hess-Straße 37,
99094 Erfurt

Tel.: 0361 / 60 206 - 70
Fax: 0361 / 60 206 - 75

Prof. Dr. Reinhard Guthke
Tag: 21.12.2016

Info-Brief Nr. 10, 2016-12-21 des BürgerEnergie Thüringen e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe genossenschaftliche Mitstreiter für eine Energiewende in Thüringen,
liebe Energieakteure,

mit dem 10. Info-Brief möchte ich Sie im Auftrag des Vorstandes des BürgerEnergie Thüringen e.V. zu unserem dritten **Strategieworkshop** am Sonnabend, **11. März 2017, 10-16 Uhr** eingeladen, wieder in **Erfurt, Gotthardtstraße 21**, in den Räumen von Radio F.R.E.I..

Der Strategieworkshop soll vor allem folgende Themen ansprechen:

- a) Beteiligung an der Erarbeitung der Integrierten Energie- und Klimaschutzstrategie für Thüringen (<https://klimastrategie-thueringen.de>)
- b) Thüringer Landstrom (www.thueringer-landstrom.de)
- c) Bürgerwindparks in Thüringen
- d) Förderprogramm Solar-Invest und Mieterstromprojekte (<http://www.buergerenergie-thueringen.de/projekte/35-foerderprogramme>)

Es wird sich nach 16 Uhr dem Workshop wieder die **Mitgliederversammlung** des Vereins anschließen, wozu die Vereinsmitglieder eine gesonderte Einladung mit den erforderlichen Anlagen im Januar 2017 erhalten werden. Genossenschaften, die noch nicht Mitglied sind bitten wir erneut zu prüfen, ob sie die Arbeit des Dachverbands mit der Beantragung ihrer Mitgliedschaft unterstützen wollen.

Wie auf dem Strategieworkshop am 5. März 2016 vereinbart, haben im Jahr 2016 vier Schwerpunkte die Arbeit des Vereins bestimmt:

- 1) Öffentlichkeitsarbeit, Workshops und politische Interessenvertretung
- 2) Thüringer Landstrom
- 3) Service- und Geschäftsstelle
- 4) Windkraftausbau in Thüringen

Zu 1) Öffentlichkeitsarbeit, Workshops und politische Interessenvertretung

- a) Workshop zur Veranstaltungsplanung zum Film „Power to Change“ am 19.1.2016
- b) Strategieworkshop am 5.3.2016 in Erfurt
- c) **Die Wanderausstellung „Energiewende in Bürgerhand für Thüringen“** mit 18 Roll-ups wurde konzipiert, entwickelt und ab 23. Oktober 2016 (bis 8.1.2017) auf Schloss Beichlingen gezeigt, ebenso auch auf der Landesdelegiertenkonferenz von Bündnis90/Die Grünen
Die Wanderausstellung **können Sie ausleihen!** Den Ausstellungsinhalt und die freien Termine sehen Sie unter <http://www.buergerenergie-thueringen.de/projekte/36-oeffentlichkeitsarbeit/ausstellung>
- d) Gespräch mit MdL Steffen Harzer im Thüringer Landtag am 14.4.2016
- e) Teilnahme an Aktion „Energiewende retten“ vor dem Thüringer Landtag
- f) Schreiben an Thüringer Bundestagsabgeordnete zur Novellierung des EEG <http://www.buergerenergie-thueringen.de/aktuelles-aktivitaeten/146-novelle-des-eeg-schreiben-an-bundestagsabgeordnete>
Antworten erhalten von MdBs Mark Hauptmann (CDU), Katrin Göring Eckhardt (Grüne), Ralf Lenkert (Linke), Steffen-Claudio Lemme (SPD), Iris Gleicke (SPD)
- g) 1. Erfurter Elektromobilitätstag am 16.7.2016; auch 2017 soll es eine solche Veranstaltung geben.
- h) Vortrag und Gespräch über BETH in der Landesarbeitsgruppe von Bündnis90/Die Grünen in Erfurt am 22.8.2016
- i) Teilnahme am Bürgerenergie-Konvent und am EnGeno-Abschluss-Symposium in Berlin am 15.-17.9.2016
- j) Projektantrag „Energieeffizientes Wohnquartier Schlegelsberg in Jena als Modell für die Energiewende in Bürgerhand vor Ort“ beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (www.klimaschutz.de/de/nachbarschaften) am 30.10.2016 eingereicht
- k) Vortrag „Energiewende in Bürgerhand“ auf Messe „GERA-WOHNEN“ am 5.11.2016
- l) Teilnahme am Beirat „Thüringer Energiewende“ des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz am 10.2. (mit Vortrag von R. Guthke zur Sicht der BürgerEnergie zur EEG-Novelle 2016, mit schriftlicher Stellungnahme an das Thüringer Ministerium), am 9.6., und 16.11.2016
- m) In der nächsten Sitzung am 19.1.2017 sollen im Vorfeld der Erarbeitung der **Integrierten Energie- und Klimaschutzstrategie (IEKS)** Maßnahmenvorschläge diskutiert werden, die zum Erreichen der Thüringer Klima- und Energieziele beitragen sollen. In diesem Zusammenhang möchte ich auf die Internetseite hinweisen, die den **Erarbeitungsprozess der IEKS begleitet: <https://klimastrategie-thueringen.de>. Wir sind als Bürger-Energie-genossenschaften aufgefordert uns zu beteiligen.**
- n) Teilnahme am ThEGA-Forum am 18.4.2016 in Weimar
- o) Vortrag und Diskussion auf einer Bürgerversammlung zu erneuerbaren Energien in kommunaler Hand in Pölzig am 30.11.2016
- p) Hinweisen möchte ich bereits jetzt auf den **Energieradwandertag am 14. Mai 2017:**

<http://www.buergerenergie-thueringen.de/neue-termine/168-energieradwandertag>

Zu 2) Thüringer Landstrom (TLS)

- a) Lieferung von Thüringer Landstrom durch die BürgerEnergie Thüringen Sachsen eG seit 1.1.2016; diverse Werbeaktivitäten um TLS-Kunden
- b) Beschluss zur Liquidation der BürgerEnergie Thüringen Sachsen eG am 10.8.2016 zum 31.12.2016 wegen künftig zu hoher finanzieller Belastung durch Dienstleister GETEC Energie AG und nicht angemessener, d.h. zu geringer Zahl (<60) an TLS-Kunden; dies ist sehr bedauerlich, war aber auch angesichts der beiden anderen Tätigkeitsfelder, die für sich allein nicht tragend waren, bei den gegebenen Rahmenbedingungen unvermeidbar.
- c) Gespräche über Zukunft des TLS, u.a. in Vorstandssitzung am 25.8.2016
- d) Für die Weiterführung des TLS haben wir, Matthias Golle und ich Gespräche mit Felix Schäfer (Bürgerwerke eG, 16.9.), Dr. Tim Meyer (Grünstromerk GmbH, Tochter der Naturstrom AG, 16.9.), Bettina Pohl (Stadtwerke Eisenberg, 19.9.) und der TEAG (Dr. Thomas Menze, Mark Poltermann, Dr. Matthias Sturm, Olaf Wagenführ, 26.9.2016) geführt.
- e) Entscheidung in Vorstandssitzung am 27.9.2016, dass TLS weitergeführt werden soll mit der Bürgerwerke eG (Heidelberg) und der TEAG (bisher jedoch ohne entsprechendes Angebot).
- f) Mit der Bürgerwerken eG bereiten wir die nächsten Schritte – gern gemeinsam mit Ihnen – vor und laden Sie zum **Workshop zum Thüringer Landstrom am Mittwoch, 15. Februar 2017 ab 18 Uhr ein (Erfurt, Trommsdorffstr. 5, Beratungsraum der Heinrich-Böll-Stiftung) ein.**
- g) **Thüringer Bürgerenergie-Genossenschaften würden das Projekt „Thüringer Landstrom“ sehr befördern, wenn sie Mitglied bei den Bürgerwerke eG würden, die – wie bereits geklärt ist – ab 1.1.2017 „Thüringer Landstrom“ anbieten.**
- h) Es gab auch 2016 einzelne Initiativen, um die Kandidatur des TLS zu einem Projekt der Internationalen Bauausstellung (iba) Thüringen zu entwickeln. Diese führten aber nicht zu einem offiziellen Projektstatus, sondern schließlich nur zu einer eher unverbindlichen Partnerschaft mit der iba.
- i) Teilnahme an ThEGA-Veranstaltung zum „Mieterstrom“ am 29.9.2016 in Erfurt

Zu 3) Service- und Geschäftsstelle

Um die Arbeit des BETH e.V. zu professionalisieren ist es erforderlich, dass die bisher rein ehrenamtlich geleistete Arbeit zumindest teilweise hauptamtlich erfolgt und deshalb vergütet wird. Vergleichbare Arbeit in Rheinland-Pfalz und Hessen wird mit ca. 75% vom Land gefördert. Analoges wäre laut Gesprächsergebnis mit Ministerin Anja Siegesmund auch in Thüringen möglich. Sie wünscht dazu mehr Mitglieder im BETH e.V. und Eigenmittel wären erforderlich. Deshalb hiermit die erneute Bitte an die Thüringer Energiegenossenschaften, die noch nicht bei uns Mitglied sind, zu prüfen, ob sie nicht doch Mitglied werden wollen. Für die erforderlichen Eigenmittel sind Sponsoring-Verträge derzeit in Vorbereitung.

Zu 4) Windkraftausbau in Thüringen

- a) Stellungnahmen des BETH e.V. zu den Teilplänen Windenergie in den Regionalplänen Mittel- und Ostthüringen
- b) Teilnahme an Dialogforen zur Windkraft in Süd-, Mittel-, und Ost-Thüringen
- c) Teilnahme an Veranstaltung zum Windkraftausbau in der EnBW-Filiale Erfurt
- d) Beratung zu Kleinwindrädern mit Tino Sperk am 16.8.2016 (Innoventum, Malmö)
- e) Teilnahme an der Pressefahrt des THEEN zur Windenergie in Thüringen am 30.8.2016
- f) Besuch der Wind-Messe in Hamburg am 28.9.2016
- g) Diverse Gespräche mit Vertretern von in Thüringen aktiven Windkraft-Projektanten
- h) Es gibt derzeit einige erfreuliche **Entwicklungen hin zu Bürgerwindparks**, insbesondere mit den Bürger-Energiegenossenschaften Weimar, Wangeheim, Hörseltal-Hainich, Helmetal, Herbsleben, Nägelstedt und Saale-Holzland (Liste unvollständig). Wir hoffen beim Strategieworkshop am 11. März 2017 Erfahrungen austauschen zu können.

Die Bürgerenergie in Thüringen wie auch im gesamten Bundesgebiet liefert wichtige Beiträge zur Energiewende. Die sich ständig ändernden und schwieriger werdenden Rahmenbedingungen besonders auf der Bundesebene haben zu einer Stagnation der Anzahl von Bürgerenergiegenossenschaften in Deutschland wie auch in Thüringen und auch beim Ausbau der Photovoltaik geführt. Die wirtschaftliche Lage der Genossenschaften in Thüringen ist – stark abhängig von Geschäftsmodell – sehr verschieden, teils gut, teils kritisch. Einige Energiegenossenschaften arbeiten an neuen Geschäftsmodellen. Diese Entwicklungen unterstützend zu begleiten wird auch künftig die Hauptaufgabe des BürgerEnergie Thüringen e.V. sein. Mit der Förderrichtlinie „Solar Invest“ des Landes Thüringen ergeben sich neue Perspektiven auf diesem Weg.

Weitere Aktivitäten und Informationen finden Sie – wie immer - auf unserer Homepage <http://www.buergerenergie-thueringen.de/>

Der Verein hat derzeit 14 stimmberechtigte Mitglieder und 7 Fördermitglieder. Wir freuen uns, dass das Bioenergiedorf Schlöben eG als Vollmitglied und drei Fördermitglieder im Jahr 2016 neu hinzugekommen sind.

Sie, die Aktiven in den Thüringer Bürger-Energiegenossenschaften sind uns wichtig! Wir werden im Jahr 2017 auf Sie, die Vorstände und Aufsichtsräte der Thüringer Bürger-Energiegenossenschaften, zukommen, um Sie kennenzulernen und um zu erfahren, welche Fragen Sie bewegen.

Mit freundlichen Grüßen verbleibe ich mit guten Wünschen für eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit im Auftrag des Vorstandes des BürgerEnergie Thüringen e.V.

Ihr

Reinhard Guthke
Vorsitzender des BürgerEnergie Thüringen e.V.